

Zwei 19-Jährige sind „Held der Straße“

In den frühen Morgenstunden des 18. Juni 2014 waren die beiden Freunde Patrick Frank (19) und Kevin Lenz (19) auf dem Weg von Kassel nach Wolfhagen. Plötzlich bemerkten die Fachabiturienten in der Dunkelheit ein verunglücktes Fahrzeug. Sie zögerten keinen Augenblick und retteten die schwerverletzten Insassen aus dem bereits brennenden Autowrack. Für ihr vorbildhaftes Handeln haben Goodyear und der Automobilclub von Deutschland (AvD) Patrick Frank und Kevin Lenz nun gemeinsam zum „Held der Straße“ des Monats September gekürt.

Patrick Frank aus Wolfhagen (Landkreis Kassel) und Kevin Lenz aus Fulda (Landkreis Fulda) befanden sich auf dem Heimweg, als im Kasseler Stadtteil Brasselsberg plötzlich im Rückspiegel Rauch hinter sich in der Dunkelheit aufsteigen sahen. Die beiden Freunde reagierten sofort: Sie wendeten und entdeckten, dass ein Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen war und einen Baum am Straßenrand gerammt hatte. Während Patrick Frank sofort den Notdienst verständigte, eilte Kevin Lenz zum Unglückswagen. „Es war für mich keine Frage hier zu helfen. Ich hatte nur im Gefühl, dass wir so schnell wie möglich reagieren müssen, da uns die Zeit davon lief“, beschreibt er die Situation.

Und wie sich zeigen sollte, waren die beiden 19-Jährigen genau im richtigen Moment zur Stelle. Kurz nachdem sich Kevin Lenz bei den Verunglückten einen ersten Überblick verschafft hatte, bemerkte Patrick Frank, dass der Motor des Wagens brannte und sich das Feuer rasch ausbreitete. Drei der vier Insassen befanden sich noch im Fahrzeug. Zusammen mit dem glücklicherweise nur leicht verletzten Fahrer schafften es die beiden Hessen, die unter großen Schmerzen leidenden Mitfahrer von der Rückbank ins Freie zu bringen. Die Bergung und Versorgung des Beifahrers war die weitaus größere Herausforderung für die jungen Ersthelfer. Als dieser ohnmächtig wurde und auch kein deutlicher Herzschlag mehr zu spüren war, bemühten sich Kevin Lenz und der Fahrer des Unfallwagens, den Verletzten zu reanimieren. Die Rettungskräfte brachten die vier Verunglückten in ein Krankenhaus, allerdings erliegt der Beifahrer kurze Zeit später seinen schweren Verletzungen.

In dieser außergewöhnlichen Situation waren die beiden jungen Männer mehr oder weniger auf sich allein gestellt. Versuche, andere Verkehrsteilnehmer anzuhalten, misslingen. Für Patrick Frank ist das immer noch unverständlich: „Wenn man helfen kann, sollte man auf jeden Fall helfen.“ Und Kevin Lenz fügt hinzu: „Auch wenn solch eine Situation für einen selbst schwierig ist, würde ich jederzeit wieder helfen!“

Auf Grund ihres vorbildlichen Verhaltens wurden die beiden 19-Jährigen nun gemeinsam zum „Held der Straße“ des Monats September gekürt. Neben der Auszeichnung erhielten sie von Automobilpartner Hyundai je vier Eintrittskarten für das Legoland sowie ein Erste-Hilfe-Set von Goodyear. Außerdem erhalten beide eine kostenlose Mitgliedschaft im AvD für ein Jahr.

Goodyear und der AvD suchen jeden Monat beherzte Helfer wie Patrick Frank und Kevin Lenz. Bewerben kann sich jeder über die Internetseite www.held-der-strasse.de. Auf den aus allen Helden gewählten „Held des Jahres“ wartet ein Hyundai i30 Coupé mit einer Autoversicherung der Allianz für ein Jahr. Unterstützt wird die Aktion unter der Schirmherrschaft von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt auch durch die Zeitschriften „Auto Test“ und „Trucker“. Da viele Ersthelfer ihr Handeln als selbstverständlich ansehen, bleiben sie oft unentdeckt. Deshalb können auch Vorschläge eingereicht werden. Diese nimmt die Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH, Abteilung Kommunikation, Stichwort Held der Straße, Dunlopstraße 2, 63450 Hanau oder per Telefon unter 0221/97 66 64 94, bzw. Fax unter 0221/97 66 69 32 4 entgegen.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Patrick Frank (links) und Kevin Lenz sind „Held der Straße“ des Monats September.
